

05/04/2016



# Peter Bauhuis



## Mathematiker, Schokolade und Legierungen

Peter Bauhuis spricht über Schmuck und Gerät und weitere Dinge – gemacht oder gefunden von ihm oder anderen. Er berichtet über eigene Arbeiten, über Ausstellungen, Vielheiten und Zusammenhänge, über Mathematiker, Schokolade und Legierungen und wie das alles zusammenhängt, erfreut und erstaunt.

Bei den Schmuckstücken und Gefäßen von Peter Bauhuis (Jg. 1965) steht das Experiment mit dem Prozess des Gießens und Verschmelzens von Metall im Vordergrund. Im Spiel der Oxidationen erreicht er unerwartete Farbeffekte. Vermeintliche Gießfehler, wie feine Linien, Risse oder Angusskanäle werden in die Formen integriert. So ergibt sich eine für Metall unglaubliche Leichtigkeit. Er hinterfragt mit subtilem Humor die Gesten des Schmucks und unsere Sehgewohnheiten. Peter Bauhuis studierte an der Akademie der Bildenden Künste München bei Otto Künzli. Seit 1999 arbeitet er als freier Künstler. Anerkennung fand seine Arbeit durch bedeutende Preise. (Julia Wild)

Die Veranstaltung findet **Dienstag, den 5. April, um 18:00 Uhr im Campus Kunst, Südflügel, Atelier 2** statt.